

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

**Willkommen  
zur Informationsveranstaltung**

1. Das Qualifikationsverfahren
2. Prüfungsinhalt
3. Individuelle Praktische Abschlussarbeit IPA

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Mit der beruflichen Grundausbildung erlangen die zukünftigen Berufsleute sowohl **Fachkompetenzen** als auch **Methoden-** und **Sozial-/Selbstkompetenzen**.

### Das Qualifikationsverfahren

- Sind die Handlungskompetenzen aus allen drei Lehrorten gemäss Bildungsplan erworben?
- Sind die Lernziele erreicht?
- Ist die praktische Berufsreife vorhanden?
- Liegt die betriebliche Abschlussarbeit vor?

### Das Ergebnis

- ✓ Erfolgreicher Berufsabschluss mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ
- ✓ Berechtigt zum Titel „**Zeichner/Zeichnerin EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur**“
- ✓ Die Abschlussarbeit ist eine Referenz, Ihre „Diplomarbeit“

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Beteiligte Stellen

- Zuständig für die Durchführung der Lehrabschlussprüfung ist der **Kanton Zürich**, die **Kantonale Prüfungskommission für baugewerbliche Zeichnerberufe**.
  
- Ausarbeitung der Abschlussprüfung erfolgt durch den **Berufsverband BSLA, Lehrabschlussprüfungskommission**
  
- Der **Kanton des Lehrbetriebs** stellt das Fähigkeitszeugnis aus
  - Kanton ZH ca. 1. Woche Juli
  - Andere Kantone ab 2. Woche Juli

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Zuständigkeiten

### Kantonale Prüfungskommission für baugewerbliche Zeichnerberufe (ZH)

- Mitglied Claudia Winterberg

### Lehrabschlussprüfungskommission des BSLA

- Obfrau Claudia Winterberg
  
- **Praktische Arbeit, IPA**
  - Chefexperte Oliver Vogel
  - Stv. Romandie Inès Jomni
  
- **Berufskennntnisse**
  - Chefexpertin Anke Reichardt

### Abschlussprüfung Allgemeinbildung

- Separate Prüfungskommission

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Grundlagen

- Verordnung über die berufliche Grundbildung
- Bildungsplan
- Modelllehrgang
- Ausbildungskontrolle
- Wegleitung zum Qualifikationsverfahren

**Wegleitung zum  
Qualifikationsverfahren**

zur Verordnung über die  
berufliche Grundbildung

**Zeichnerin EFZ  
Zeichner EFZ**

- Informationsveranstaltung, abgegebene Präsentation
- Dokumente auf [www.bsla.ch](http://www.bsla.ch) → Beruf (Lehrabschluss)  
[www.bsla.ch/de/zeichnerfz.php](http://www.bsla.ch/de/zeichnerfz.php)

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Qualifikationsbereiche

- Praktische Arbeit
  - » Individuelle praktische Arbeit IPA
  - » 80 bis 100 Stunden
  - » NICHT möglich als „vorgegebene Projektarbeit“
- Berufskennnisse
  - » 4 Stunden schriftlich
- Allgemeinbildung
  - » Separate Prüfung
- Erfahrungsnote
  - » Durchschnitt aus allen Semesternoten des berufskundlichen Unterrichts.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Prüfungsstoff Berufskennntnisse

Pos. 1            Mathematische und  
naturwissenschaftliche Grundlagen

1/2 h schriftlich

Pos. 2            Planung (inkl. Pflanzenkenntnisse)

2 1/2 h schriftlich

Pos. 3            Visualisierung

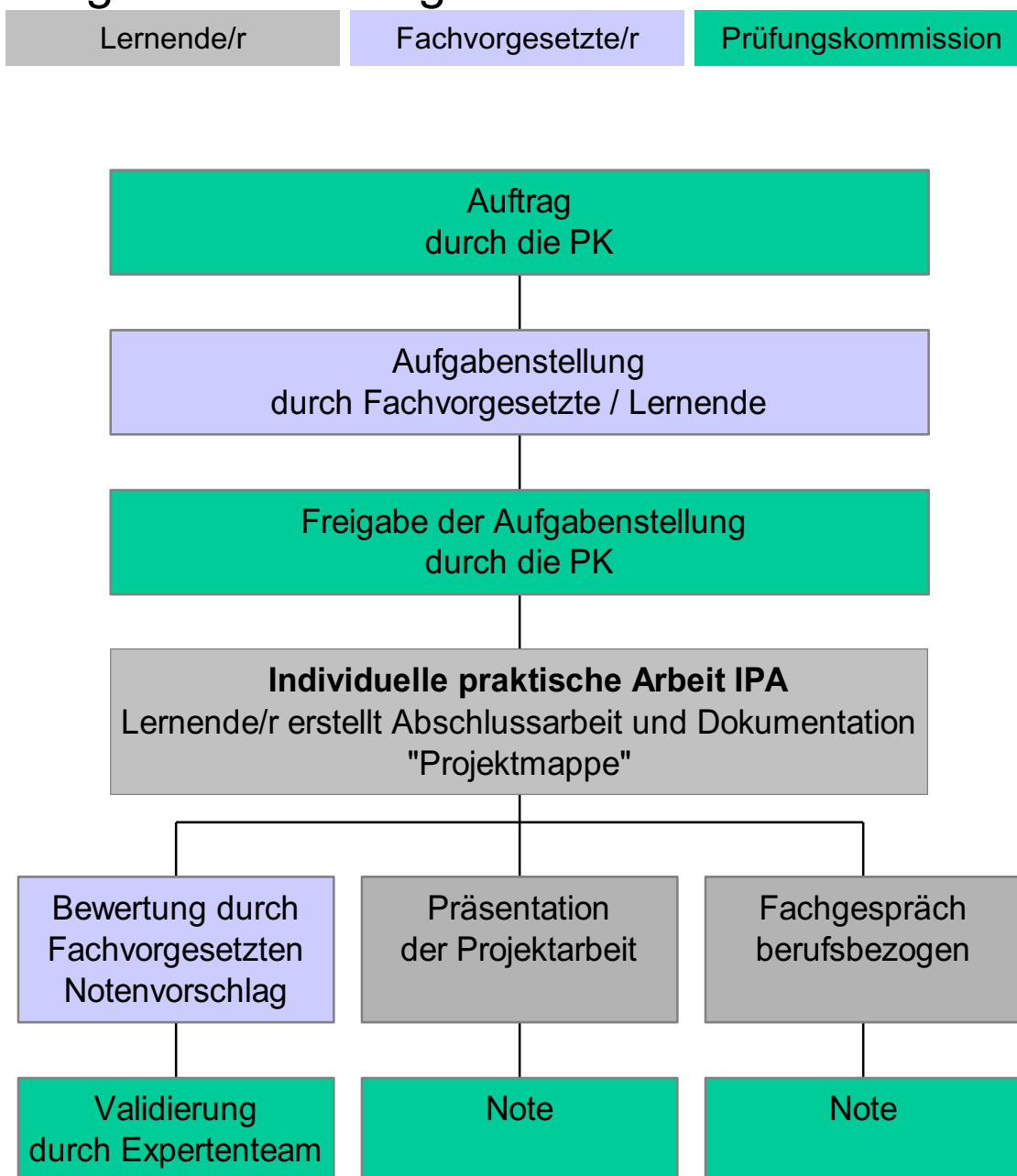
1 h schriftlich

Die Fragenstellung orientiert sich an den  
Leistungszielen im berufskundlichen Unterricht  
gemäss Bildungsplan.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Individuelle Praktische Abschlussarbeit IPA

### Aufgabenverteilung





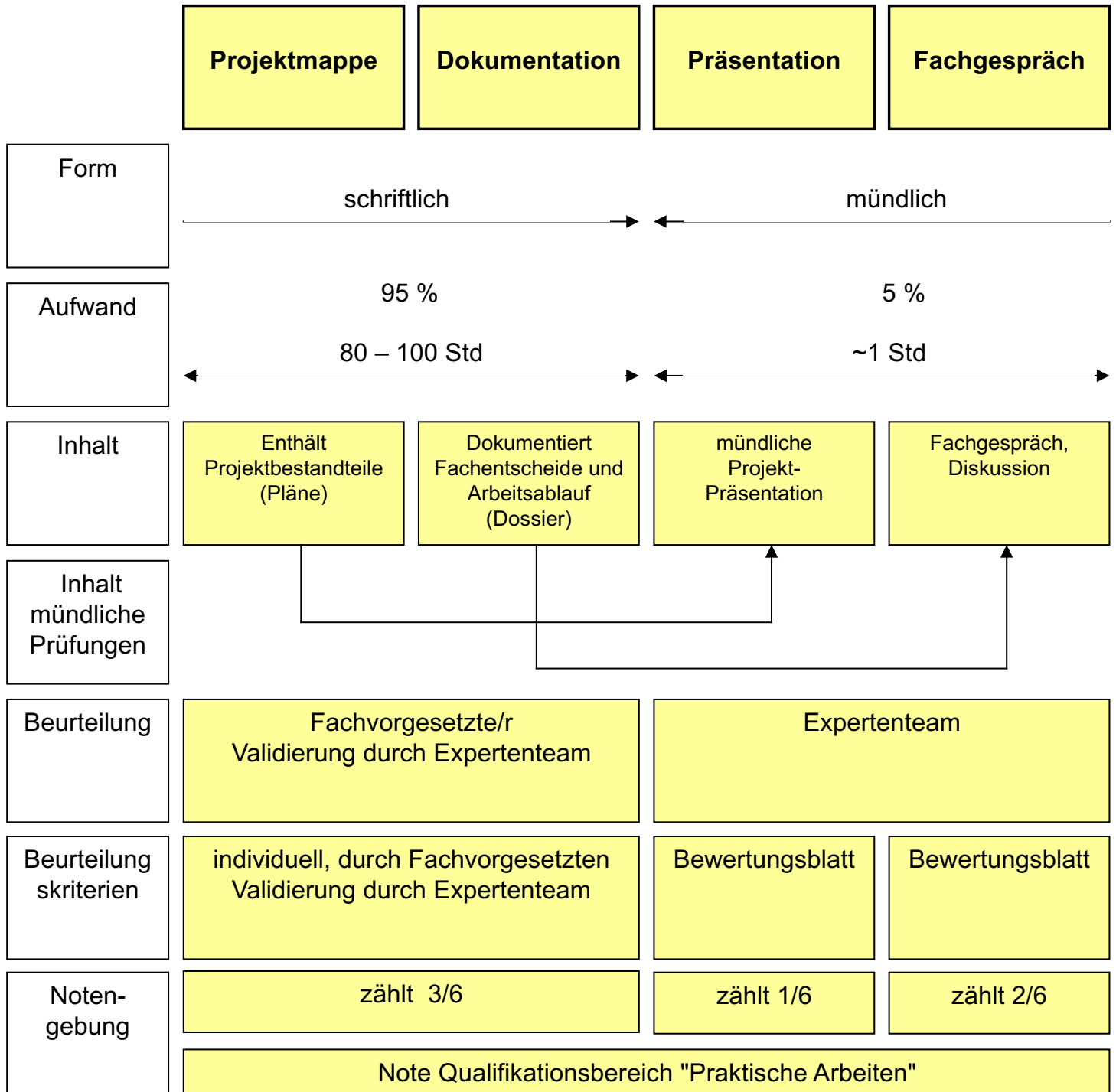
Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Die IPA besteht aus 4 Teilen:

1. Projektmappe (Projektarbeit)
2. Dokumentation (Entstehung der Projektmappe)
3. Präsentation (Vorstellung der Projektmappe)
4. Fachgespräch (Abfrage von Fachwissen)

**Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur**

Informationsveranstaltung



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1. Die Projektmappe

Die Aufgabenstellung ist in mehrere Positionen aufgeteilt. Es gibt Pflichtteile und Wahl-Pflichtteile.

### Pflichtteile

Vorgeschriebene Aufgabenteile. Abweichungen nur nach Rücksprache mit der Prüfungskommission (z.B. Landschaftsplanung)

### Wahl-Pflichtteile

Aus den Wahlpflichtteilen muss mindestens ein Wahlpflichtteil ausgewählt werden und gleichzeitig müssen mindestens 2 Wahl-Pflichtpunkte erreicht werden.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

	Punkte Wahl- Pflicht	Aufwand h
<b>1.0 Projektmappe</b>		
<b>1.1 Ausführungsplan</b>	obl.	
1.1.1 Materialisierungsvarianten	1	
1.1.2 Höhenkurvenplan und Erdmassenermittlung	2	
1.1.3 Pflegeplan	2	
<b>1.2 Detailplan</b>	obl.	
<b>1.3 Technischer Schnitt</b>	obl.	
<b>1.4 Technischer Pflanzplan</b>	obl.	
1.4.1 Graphischer Pflanzplan	1	
<b>1.5 Visualisierung oder Modellbau</b>	obl.	
1.5.1 Graphischer Schauplan	1	
<b>1.6 Massenauszug</b>	obl.	
<b>2.0 Dokumentation</b>	obl.	0
<b>3.0 Präsentation</b>	obl.	
	<i>Mind. 2</i>	
<i>Vorgabe</i>	<i>Punkte</i>	<i>80 - 100</i>
<b>Total</b>		

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Die 6 Pflichtteile sind:

### 1.1 Ausführungsplan

Grundlage: nicht ausgeführter Wettbewerb, nicht ausgeführtes Vorprojekt

Ziel: Objekt zur Ausführungsreife ausarbeiten

Vorgabe Massstab: 1:100

Pflichtinhalte Ausführungsplan:

- Angaben zur Materialisierung (Fachbegriffe)
- Angaben zu Belags- und Vegetationsaufbauten
- Lösung der Entwässerung inkl. Gefälleangaben
- Höhenkoten und Vermessung

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Aufgabenstellung Bsp.



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Aufgabenstellung Bsp.

### Detailbeschreibung Holzdeck

Holzrost:

Ausrichtung gemäss Vorprojekt

Holzart:

Lärche, Thermoföhre

Konstruktiver Holzschutz

Abstand zu Boden 15cm

Diele/Lagerholz/Holzgummistreifen

Fugen ca. 10% der Dielenbreite

z.B. 120mm bedeutet Fugenbreite

12mm (mind. 10mm)

Schnitte mit Abschrägung

Lagerholz Abstand 80-120mm

Querschnitt Diele 35mm/100mm –

70/200mm

Querschnitt Lagerhölzer 80/100mm

120/200mm

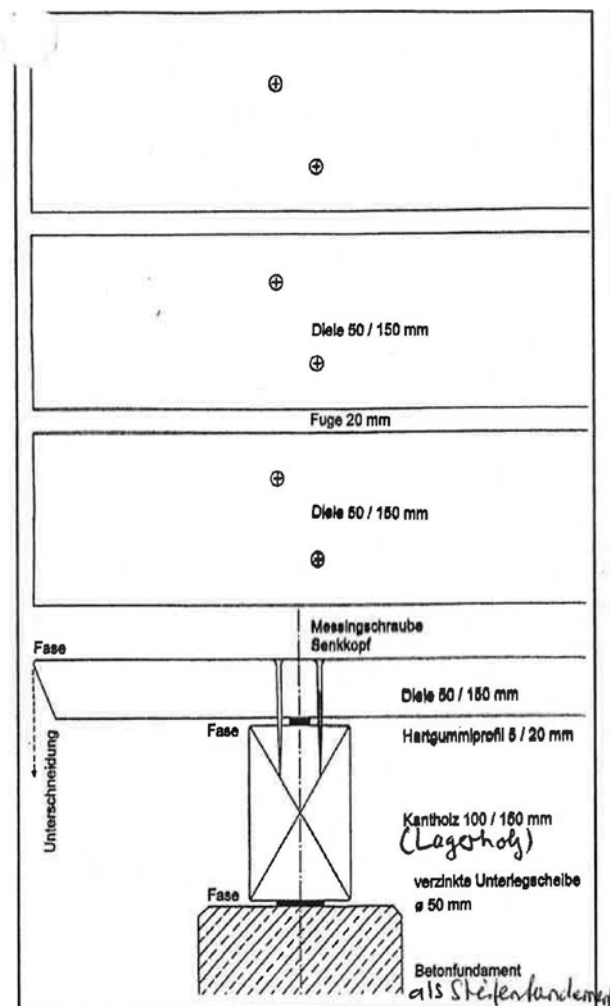
Senkkopfschrauben aus

Messing/Edelstahl auf Traghölzer je

zweifach verschraubt

Fundation/Fundament

Koffer + 2 Streifenfundamente



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.2 Detailplan

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Einzelobjekt konstruktiv lösen und darstellen

Vorgabe Massstab: 1:1 bis 1:50

Detailplan zu einem Einzelelement:  
z.B. Pergola, Containerhaus, Steg, Deck, RWA-  
Abdeckung

Pflichtinhalte Detailplan:

- Situation (Aufsicht)
- Längs- und Querschnitt
- evtl. Ansichten
- Detail zu Verbindungen und Konstruktion
- Detailangaben zu Materialisierung, Oberflächen
- Detailangaben zu Fundamenten



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.3 Technischer Schnitt

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Schnitt technisch erarbeiten

Vorgabe Massstab: 1:50

Pflichtinhalte technischer Schnitt:

- Darstellung neues Terrain
- Darstellung bestehendes Terrain
- Angaben zu Materialisierung (Fachbegriffe)
- Darstellung und Bezeichnung der Belagsaufbauten, Einfassungen, Mauern, Baumgruben, Fundamente, etc.
- Notwendige Gefälle- und Höhenangaben und Vermessung

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.4 Technischer Pflanzplan

Grundlage: Ausführungsplan (ggf. Ausschnitt)

Ziel: Pflanzenauswahl und Pflanzplan mit  
Pflanzenliste

Vorgabe Massstab: 1:50 oder 1:100

Pflanzenbezeichnung muss botanisch sein.

Pflichtinhalte technischer Pflanzplan:

- Pflanzplan (Gesamtplan inkl. Angabe zu Ansaaten)
- Detailpflanzplan (Ausschnitt), z.B. zu Strauch- und Staudenpflanzung mit mind. 15 -20 verschiedenen Pflanzen
- Pflanzenliste (Bestellliste für Bäume, Sträucher, Hecken, Stauden, Zwiebeln mit allen notwendigen Detailangaben)

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.5 Visualisierung oder Modellbau

Grundlage: Ausschnitt von Ausführungsplan

Ziel: Grafische und gestalterische Darstellung,  
massstäbliche und perspektivische Richtigkeit

Vorgaben Visualisierung:

- Darstellung einer aussagekräftigen Raumsituation mit wesentlichen Gestaltungselementen (z.B. Fassaden, Mauern, Einfriedungen, Bäumen, Hecken, Sträuchern, etc.).
- Visualisierung muss perspektivisch richtig sein.
- Freie Wahl der Mittel: z.B. Handzeichnung, Mischtechnik (Handzeichnung mit Photoshop bearbeitet), 3-D Renderings
- Perspektive muss nicht coloriert (farbig) sein.

Vorgaben Modellbau:

- freie Wahl der verwendeten Materialien
- Masstab 1:50 bis 1:200
- Darstellung von Vegetationselementen
- Darstellung der wesentlichen Gestaltungselemente 19

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.6 Massenauszug für Leistungsbeschreibung

### Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Technisches und konstruktives Verständnis unter Verwendung von Fachbegriffen

Vorausmass eines ausgewählten Arbeitsvorgangs in chronologischer Reihenfolge erstellen, z.B. für:

- Nachplanie der Rohplanie, inkl. aller Bodenaufbauten und Ansaat inkl. Erstellungspflege
- Baumgrube inkl. Baumpflanzung, Strauch- und Staudenpflanzung inkl. Erstellungspflege
- Belag inkl. Planie und inkl. aller Foundationsschichten und inkl. Randabschluss
- Mauer (z.B. Naturstein) inkl. Aushub und Foundation

Freie Wahl der Mittel: z.B. mit Excel, Word, analog:

- Verwendung von Fachbegriffen (Basis NPK 181)
- Grob-Gliederung nach NPK möglich, nicht zwingend
- Einfache, nachvollziehbare Vorgangsbeschreibung
- Angaben Leistungseinheiten
- Angaben der Mengen/Massen (Massenermittlung)

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Die 5 Wahl-Pflichtteile sind:

1.1.1 **Materialisierungsvarianten** (1 Wahl-Pflichtpunkt)

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Vertiefung der Materialkenntnis

Darstellung ist frei wählbar.

3 - 4 Varianten und 3 – 5 Kriterien für max. ein

Themengebiet:

z.B. Beläge, Mauern, Einfriedungen, Abschlüsse,  
etc.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 1.1.2 Höhenkurvenplan und Erdmassenermittlung (2 Wahl-Pflichtpunkte)

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Darstellung der Topographie (alt-neu) und  
Massenermittlung

Massstab ist frei wählbar

Äquidistanz (Höhenabstufung) von 0.20 bis 1.00  
m ist frei wählbar. Vorgabe mindestens 10  
Höhenstufen (Linien).

Abtrags- und Auftragsberechnung inkl.

Massenbilanz:

Die Vorgehensweise und Erdmassenberechnung  
(Bilanz) muss nachvollziehbar dargestellt sein.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

### 1.1.3 Pflegeplan (2 Wahl-Pflichtpunkte)

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Darstellung und Beschreibung von Pflege-  
und Unterhaltsmassnahmen

Vorgabe Massstab: 1:100 oder 1:200

Pflichtinhalte Pflegeplan:

- Pflegeziele für Grünflächen, Beläge,  
Ausstattungen
- Pflegemassnahmen für Grünflächen, Beläge,  
Ausstattungen

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

### 1.4.1 Grafischer Pflanzplan (1 Wahl-Pflichtpunkte)

Grundlage: Pflanzplan

Ziel: Darstellung und Vertiefung des Pflanzplans

Freie Wahl der Mittel

z.B. Darstellung Bepflanzungskonzept,  
Blütenzeitenkalender, Isometrie, etc., Plan für die  
Kundschaft.

### 1.5.1 Grafischer Schauplan (1 Wahl- Pflichtpunkt)

Grundlage: Ausführungsplan

Ziel: Ausführungsplan für Präsentationszwecke  
aufarbeiten.

Massstab und Darstellung sind frei wählbar.



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 2. Die Dokumentation

Die Dokumentation zeigt die Entwicklung der Projektmappe auf und enthält:

### - Arbeitsjournal

Freigegebene Aufgabenstellung

Tagesprogramm

dokumentierter Tagesablauf mit soll / ist Vergleich

Zielvorstellungen

besondere Vorkommnisse

### - Arbeitsskizzen

Arbeitsentwürfe, Notizen, Fachentscheide, Berechnungen

### - EDV Dokumentation

Layerstruktur (Screenshot)

referenzierte Dokumente

verwendet Datenbanken / Bibliotheken

### - Weitere Unterlagen

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Bewertung durch Fachvorgesetzte

Das Vorgehen bei der Bewertung ist dem/der Fachvorgesetzten freigegeben. Es sollen die im Ausbildungsbetrieb geltenden Massstäbe angewendet werden. Die Bewertung muss für die Prüfungskommission nachvollziehbar sein.

Beispiel siehe Bewertungsraster C3

### Bewertungsblatt

V 06.

Lernende/r	
Ausbildungsbetrieb	
Objekt	
Fachvorgesetzte/r	

Unterschrift:.....

Bewertung: 6.0=sehr gut/ 5.0=gut/ 4.0=genügend/ 3.0=ungenügend/ 2.0=schlecht/ 1.0=sehr schlecht  
Anleitung: Nur die grau hinterlegten Felder ausfüllen. Gewichtung darf nicht 0 sein. Zeilen können eingefügt werden. Formeln nicht ändern.

Kriterien	Indikator	Teil- note	Bemerkung/ Begründung	Ø Teil- note	Gewichtung
<b>1.1 Ausführungsplan &gt;&gt;&gt;Beispiel</b>					
Strichführung und Schriftbild					
	Ordnung Liniestärken	5	Werkplan zu dünn	4.4 x 1 = 4.4	
	Unterscheidung Stricharten	4	kann differenzierter sein		
	Anordnung der Masslinien	5	teilweise über Objekten		
	Lesbarkeit	4	Bemassung, Höhen, Gefälle unterschiedlich gross		
	Schriftbild, graphische Darstellung	3	wechselnde Textausrichtung		
	Massstäblichkeit der Schrifthöhe bzgl. Planmassstab	4	Legende zu gross		
	Regelmässigkeit	5.5	zu viele Grössen, Hierarchie unklar, System fehlt		

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Präsentation und Fachgespräch

### **Ablauf**

Präsentation durch den/die Berufslernende ca. 15'

Berufsspezifische Fragen / Diskussion ca. 15'

Beurteilung durch die Experten

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

### 3. Die Präsentation

Der Lernende stellt seine Projektmappe vor und erläutert den Inhalt und seine Fachentscheide.

Er verwendet dafür in erster Linie die erarbeiteten Pläne und Modelle.

Er „verkauft“ seine Arbeit > Rollenspiel

Der Adressat (Unternehmer, Bauherr, etc.) muss mit der Aufgabenstellung angegeben werden.

#### **Bewertungskriterien**

Struktur / Aufbau

Adressatengerechtigkeit

Verständlichkeit / Ausdruck

Wahl der Mittel

Fachliche Richtigkeit

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 4. Das Fachgespräch

### Fragekatalog

- Projekt- und berufsbezogene Fragen
- Es wird ein Fragenkatalog zu den Teilbereichen Bautechnik und Visualisierung ausgearbeitet

### Bewertungskriterien

- Kommunikation
- Fachkompetenz, Wissen
- Fachsprache
- Übereinstimmung mit der Arbeit

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## 4. Das Fachgespräch

### Beispiel Fragekatalog:

#### Visualisierung:

- Wer ist das Zielpublikum, inwieweit wurde dies in der Darstellung berücksichtigt?
- Welcher Standort wurde für die Perspektive gewählt, weshalb?
- Mit welchen Programme wurden gearbeitet, Vorteile, Nachteile?

#### Bautechnik:

- Begründen Sie diese Materialwahl / Konstruktion, z.B. Belag, Belagsaufbau  
(Rahmenbedingungen, techn. Überlegungen, Normen etc.)
- Erläutern Sie die Entwässerung / Höhen  
(Rahmenbedingungen, Konzept, Gestaltung, techn. Überlegungen, Normen etc.)

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Notenberechnung

<b>Berufskennnisse</b>				
Pos. 1	Math. u. naturwissenschaftl. Grundlagen		<b>3.5</b>	
Pos. 2	Teilpos. Planung schriftlich a + b	<b>4.5</b>		
	Teilpos. Planung Pflanzenkenntnisse	<b>4</b>		
	Planung Positionsnote	<b>→</b>	<b>4.5</b>	
Pos. 3	Visualisierung		<b>3.5</b>	
Note Berufskennnisse			<b>→</b>	<b>3.8</b>

**Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur**  
Informationsveranstaltung

**Notenblatt Praktische Arbeiten 2, IPA**

	Kriterium	Punkte	Note	Faktor	Summe		
			(nur halbe Noten)				
<b>Projektmappe</b>	s. Bericht Fachvorgesetzte/r	Note des/der Fachvorgesetzten	5.5	validiert (Blatt 2.1)	3	15	
<b>Dokumentation</b>	s. Bericht Fachvorgesetzte/r						
<b>Präsentation</b>	s. Expertenprotokoll (Blatt 2.2)	(0 - 4 Punkte)					
	Struktur/Aufbau	1					
	Adressatengerechtigkeit	3					
	Verständlichkeit/Ausdruck	3					
	Wahl der Mittel	4					
	fachliche Richtigkeit	2					
		13	Punkte	Note 4.25	4.5	1	4.5
<b>Fachgespräch</b>	s. Expertenprotokoll (Blatt 2.3)	(0 - 4 Punkte)					
	Kommunikation	4					
	Fachkompetenz/ Wissen	2					
	Fachsprache	2					
	Übereinstimmung mit Arbeit	ja					
		8	Punkte	Note 4.33	4.5	2	9
						Summe	28.5
						:	6
					Note ungerundet		4.75
					<b>Fachnote Praktische Arbeit</b>		<b>4.8</b>



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

## Prüfungsergebnis

Für die Berechnung der Gesamtnote werden die einzelnen Noten wie folgt gewichtet:

Individuelle praktische Arbeit	50 % (mit BM: 62.5%)
Berufskennntnisse	20 % (mit BM: 25%)
Allgemeinbildung	20 % (-)
Erfahrungsnote Berufsschule	10 % (mit BM: 12.5%)

Das Qualifikationsverfahren ist bestanden, wenn

- der Qualifikationsbereich **praktische Arbeit mit der Note 4,0 oder höher** bewertet wird; und
- die **Gesamtnote 4,0 oder höher erreicht wird.**

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Alle Informationen stehen bereit auf  
[www.bsla.ch](http://www.bsla.ch) > Beruf > Zeichner/in

AKTUELL BÜROS PROJEKTE **BERUF** WIR ÜBER UNS PUBLIKATIONEN STELLENBÖRSE MITGLIEDERBEREICH HOME

[BSLA](#) > [Beruf](#) > [Zeichner/in EFZ](#)

## Zeichner/in EFZ

---

Mit dem Zusammenschluss der fünf Zeichnerberufe Hochbauzeichner, Tiefbauzeichner, Innenarchitekturzeichner, Raumplanungszeichner und Landschaftsbauzeichner wurde 2010 das Berufsfeld Raum- und Bauplanung gegründet. Zeichnerinnen und Zeichner EFZ im Berufsfeld Raum- und Bauplanung zeichnen sich durch folgendes Profil aus:

Sie sind technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen der Architektur-, Ingenieurbau-, Innenarchitektur-, Landschaftsarchitektur- und Raumplanungsbranche. Als solche entwickeln, bearbeiten und gestalten sie Planunterlagen für neue Objekte oder für Erneuerungen, Erweiterungen und Sanierungen. Sie sind geübt in der Bedienung von computergestützten Zeichenprogrammen (CAD) und verfügen über Fähigkeiten im technischen Skizzieren sowie im Freihandzeichnen.

Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung



Qualifikationsverfahren Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Landschaftsarchitektur  
Informationsveranstaltung

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung